

An die Eltern  
aller Schülerinnen und Schüler  
5453 Remetschwil

Remetschwil, 03. April 2020

### Informationen Fernunterricht

Liebe Eltern

Sie haben anfangs Woche die Weisungen des Kantons betreffend Fernunterricht über Klapp und über die Schulwebseite erhalten.

Nach den Frühlingsferien gilt es, sich beim Fernunterricht am gültigen Lehrplan zu orientieren. Gemäss Kanton stehen dabei die Kernfächer Deutsch, Mathematik, Realien und Fremdsprachen im Zentrum. Nichts desto trotz sollen daneben auch Anliegen der Musik, Gestalten, Bewegung und Sport sowie fächerübergreifende Themen ins Fernprogramm einfließen. Verantwortlich für die Durchführung sind die Schulen.

Departement BKS: «Im Fernunterricht können Zielsetzungen des Lehrplans nur teilweise erreicht werden.»

Es werden in der Zeit des Fernunterrichts keine promotionswirksamen Tests geschrieben. Die Noten im Jahreszeugnis werden sich vor allem auf Tests und Arbeiten des laufenden Schuljahres bis zum 13. März abstützen. Es ist weiterhin möglich, dass die Lehrpersonen Lernstandserfassungen und Tests machen, die aber nicht benotet werden. Im Jahreszeugnis erfolgt der Eintrag: «Coronavirus-Pandemie; eingeschränkter Unterricht vom 16. März bis.....»

Zentraler Drehpunkt für unterrichtsrelevante Themen ist die Klassenlehrperson Ihres Kindes. Sie übermittelt alle Arbeiten und Aufträge an Ihre Kinder. Das Übermitteln kann digital, per Post oder auch mal durch Abholen in der Schule (Kleinstgruppen) erfolgen.

Die Lehrperson nimmt wöchentlich persönlich mit Ihrem Kind Kontakt auf und ist auch Ansprechperson für Sie. Alle Lehrpersonen sind während den regulären Unterrichtszeiten für Eltern und Kinder erreichbar (per Telefon, Mail, Klapp etc.). Weitere Details der Organisation bekommen Sie von den Klassenlehrpersonen direkt übermittelt.

Mit der eWolke haben wir eine Plattform gefunden, welche uns den Austausch mit den Kindern auf einfache Weise gewährt und die wir für den Fernunterricht nach den Ferien einsetzen werden. Aufträge und Unterlagen können so für jedes Kind von der Lehrperson in seinem betreffenden Ordner abgelegt und auch dort nach dem Erledigen wieder hinterlegt werden. Über die Klassenlehrperson werden Sie nähere Details dazu erfahren.

Ich bin mir bewusst, dass dies für Sie als Eltern noch einmal ein Aufwand sein wird, weiss aber auch, dass wir uns danach die täglichen Aufgaben erleichtern. Die eWolke dient vor allem für die Aufträge der Kinder, im Gegensatz dazu nutzen wir Klapp als Kommunikations- und Informationsmittel vor allem mit Ihnen als Eltern. Einige Lehrpersonen werden sich auch mittels Videokonferenz mit Ihrem Kind in Verbindung setzen. Wir möchten den «digitalen Ball» aber keinesfalls überreizen..

Ganz zentral ist für uns der Datenschutz. Texte, Bilder und Videos, die von der Schule zu den Schülern und Schülerinnen oder umgekehrt laufen, sind erlaubt und bleiben intern. Es dürfen keine solchen Unterlagen öffentlich gemacht werden (Facebook, Youtube etc.). Die Schüler und Schülerinnen veröffentlichen keine persönlichen Angaben oder Bilder von anderen Personen ohne deren Einverständnis

In der Mittelstufe haben die Schüler\*innen die Möglichkeit, für spezifische Aufgaben ein iPad der Schule auszuleihen. Dieses wird den Kindern im Gegenzug eines unterschriebenen Regeln-Formulars ausgehändigt.

Sie hatten die Möglichkeit, Ihr Kind für die Betreuung während den Frühlingsferien anzumelden (siehe Schreiben vom 30. März). In der zweiten Ferienwoche werde ich eine erneute Anfrage zur Betreuung ab dem 20. April über Klapp und die Webseite starten.

Ich bedanke mich an dieser Stelle ganz herzlich für die vielen positiven Rückmeldungen, für Ihre grosse Mithilfe und Ihre Flexibilität und Unterstützung. Schön, wenn wir diese ausserordentliche Situation zusammen meistern können!

Ich wünsche Ihnen eine so entspannte «Ferienzeit» wie möglich und grüsse herzlich  
Doris Tremp